

Antrag auf Erteilung/Verlängerung eines Jagdscheines

in Form eines

- ☐ Tagesjagdscheines ☐ Jahresjagdscheines (für 1, 2 oder 3 Jahre)
☐ Falknerjagdscheines ☐ Jugendjagdscheines ☐ Ausländerjagdscheines

Antragsteller/in

Familienname		Vorname/n, Rufname unterstreichen		Geschlecht	
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)		Geburtsort		Geburtsname	
Staatsangehörigkeit/n		Titel	Akademische/r Grad/e	erlernter Beruf/ derzeit ausgeübter Beruf	
Hauptwohnsitz: Straße, Hausnummer		PLZ	Ort		ggf. Zuzugsdatum
Telefon (Angabe freiwillig)			E-Mail (Angabe freiwillig)		
Personalien des Antragstellers nachgewiesen durch ☐ Reisepass ☐ Personalausweis Nr.: _____ ausgestellt von: _____ am: _____					

Gültigkeitsdauer

Ich beantrage die

- ☐ Erteilung eines Jagdscheines ab _____ bis _____
☐ Verlängerung eines Jagdscheines ab _____ bis _____

Nummer des Jagdscheines	Ausstellungsdatum	Ausstellungsbehörde
-------------------------	-------------------	---------------------

Berechtigung zur Jagdausübung

Es besteht eine Berechtigung zur Jagdausübung

- ☐ als Eigentümer oder Nutznießer eines Eigenjagdbezirkes
☐ als Jagdpächter, Unterpächter oder Mitpächter
☐ als Inhaber einer anzeigepflichtigen oder sonstigen entgeltlichen Jagderlaubnis
☐ als Inhaber einer unentgeltlichen Jagderlaubnis

(nur ausfüllen bei einer anzeigepflichtigen oder entgeltlichen Jagderlaubnis)

Lage der Fläche (Jagdbereich, Gemeinde, Kreis)	Fläche in ha	Anrechnungszeitraum			
		Beginn		Ende	
		Monat	Jahr	Monat	Jahr

Hinweis zur Datenerhebung

Die zuständige Jagdbehörde hat im Rahmen der Zuverlässigkeitsprüfung folgende Auskünfte einzuholen:

1. die unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister;
2. die Auskunft aus dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister;
3. die Stellungnahme der örtlichen Polizeidienststelle;
4. die Auskunft der für den Wohnsitz der betroffenen Person zuständigen Verfassungsschutzbehörde.

Ort, Datum	Unterschrift	Anlagen ☐ Passbild (bei Erteilung) ☐ Jägerprüfungszeugnis (bei Ersterteilung) ☐ Jagdhaftpflichtversicherung ☐ Jagdschein
------------	--------------	--

Hinweis zur Datenerhebung

Im Rahmen der Zuverlässigkeitsprüfung werden folgende Auskünfte durch die zuständige Waffenbehörde eingeholt und die Erkenntnisse der zuständigen Jagdbehörde mitgeteilt:

1. die unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister;
2. die Auskunft aus dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister;
3. die Stellungnahme des zuständigen Landeskriminalamtes, im Einzelfall auch des Bundeskriminalamtes, der Bundespolizei und des Zollkriminalamtes;
4. die Auskunft der für den Wohnsitz der betroffenen Person zuständigen Verfassungsschutzbehörde.